

APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664

Bestellnummer:

Version 2

Überarbeitet am 01.04.2010

Druckdatum 13.01.2011

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname : APESIN SDR SAN 10 L D
Identifikationsnummer : 61183

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Desinfektionsmittel und allgemeine Biozid-Produkte
Nur für den berufsmäßigen Verwender.

Firma : Tana Chemie GmbH
Rheinallee 96
55120 Mainz

Telefon : +49613196403
Telefax : +4961319642414
Email-Adresse Verantwortliche/ausstellende Person : Produktsicherheit@werner-mertz.com
Notrufnummer : +49(0)6131-19240

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Risikohinweise für Mensch und Umwelt

Reizt die Haut.
Gefahr ernster Augenschäden.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung : Wässrige Lösung von Bioziden

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr. / Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration [%]
Phosphorsäure	7664-38-2	231-633-2	C; R34	>= 15 - < 20
Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze	68439-57-6	270-407-8	Xi; R38 Xi; R41	>= 5 - < 10
L-(+)-Milchsäure	79-33-4	201-196-2	Xi; Xi; R38-R41	>= 5 - < 10

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664

Bestellnummer:

Version 2

Überarbeitet am 01.04.2010

Druckdatum 13.01.2011

- | | | |
|--------------|---|--|
| Einatmen | : | Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. |
| Hautkontakt | : | Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. |
| Augenkontakt | : | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen. Unverletztes Auge schützen. Auge weit geöffnet halten beim Spülen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen. Sofort während mindestens 15 Minuten mit viel Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern. |
| Verschlucken | : | Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Arzt aufsuchen. |

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- | | | |
|--|---|---|
| Geeignete Löschmittel | : | Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. |
| Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung | : | Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen. |
| Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung | : | Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. |
| Weitere Information | : | Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. |

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- | | | |
|-------------------------------------|---|---|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | : | Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. |
| Umweltschutzmaßnahmen | : | Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. |
| Reinigungsverfahren | : | Mit Laugen, Kalk oder Ammoniak neutralisieren. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. |

APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664

Bestellnummer:

Version 2

Überarbeitet am 01.04.2010

Druckdatum 13.01.2011

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Lagerung

Anforderungen an Lager- räume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüf- teten Ort aufbewahren. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Lagerklasse (LGK) : 8BL Nichtbrennbare ätzende Stoffe, flüssig

Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Grenzwerte	Stand	Basis
Or- thophosphor säure	7664-38-2	TWA	1 mg/m ³	2000-06-16	2000/39/EC
Weitere In- formation	:	Indikativ			
Or- thophosphor säure		STEL	2 mg/m ³	2000-06-16	2000/39/EC
Weitere In- formation	:	Indikativ			
Or- thophosphor säure		AGW	2 mg/m ³	2007-12-27	DE TRGS 900
Weitere In- formation	:	AGS: Ausschuss für Gefahrstoffe DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz- grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			

APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664

Bestellnummer:

Version 2

Überarbeitet am 01.04.2010

Druckdatum 13.01.2011

Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden.
- Handschutz : Schutzhandschuhe aus Polyvinylalkohol oder Nitrilbutylkautschuk Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen. Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen.
- Augenschutz : Augenspülflasche mit reinem Wasser Dicht schließende Schutzbrille
- Haut- und Körperschutz : undurchlässige Schutzkleidung Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
- Hygienemaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

- Form : Wässrige Lösung
- Farbe : rot
- Geruch : parfümiert

Sicherheitsrelevante Daten

- Flammpunkt : nicht anwendbar
- pH-Wert : ca. 0,5
- Siedepunkt/Siedebereich : Keine Information verfügbar.
- Dichte : ca. 1,130 g/cm³
- Wasserlöslichkeit : löslich
- Säurereserve : 9,3 g/100g

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Zu vermeidende Bedingungen : Keine Daten verfügbar
- Thermische Zersetzung : Keine Daten verfügbar

APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664

Bestellnummer:

Version 2

Überarbeitet am 01.04.2010

Druckdatum 13.01.2011

Gefährliche Reaktionen : Stabilität:
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Hautreizung : Kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen.
Augenreizung : Kann irreversible Augenschäden verursachen.
Sensibilisierung : Keine Daten verfügbar
Weitere Information : Keine Daten verfügbar

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische Hinweise : Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt : Abfälle nicht in den Abguss schütten. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.
Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Behälter nicht wieder verwenden.
Abfallschlüssel-Nr. : Europäischer Abfallkatalog
070699
Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID

UN-Nummer : 1903
Bezeichnung des Gutes : DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.
(Phosphorsäure)
Klasse : 8
Verpackungsgruppe : III
Klassifizierungscode : C9
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 80
Etiketten : 8

APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664

Bestellnummer:

Version 2

Überarbeitet am 01.04.2010

Druckdatum 13.01.2011

IMDG

UN-Nummer : 1903
Bezeichnung des Gutes : DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
(Phosphoric acid)
Klasse : 8
Verpackungsgruppe : III
Etiketten : 8
EmS Nummer : F-A
Meeresschadstoff : nein

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

1999/45/EG

Symbol(e)

Xi



Reizend

R-Sätze

R38 : Reizt die Haut.
R41 : Gefahr ernster Augenschäden.

S-Sätze

S 2 : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S24/25 : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S26 : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S35 : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
S37/39 : Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S46 : Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung : 96/82/EC Stand: 2003
Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 wassergefährdend

TA Luft : Gesamtstaub: nicht anwendbar
Staubförmige anorganische Stoffe: nicht anwendbar
Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe: nicht anwendbar
Organische Stoffe: Anteil Klasse 1: 0 %
Krebserzeugende Stoffe: nicht anwendbar
Erbgutverändernd: nicht anwendbar
Reproduktionstoxisch: nicht anwendbar

APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664

Bestellnummer:

Version 2

Überarbeitet am 01.04.2010

Druckdatum 13.01.2011

Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) : Prozent flüchtig: 5,61 %
287,96 g/l
VOC(flüchtige organische Verbindung)-Gehalt abzüglich Wasser

Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) : Prozent flüchtig: 5,61 %
63,37 g/l
VOC(flüchtige organische Verbindung)-Gehalt gültig für Beschichtungsstoffe für Holzoberflächen

GISBAU : GD 0

16. SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R34 Verursacht Verätzungen.
R38 Reizt die Haut.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Ansprechpartner : Produktentwicklung / Produktsicherheit

50000002318